

Garnelen aus Sri Lanka – Teil 2 *Caridina simoni*

August 2009

Herkunft: Kai Alexander Quante, Sammlung Dezember 2008

Die untersuchten Tiere stammen von Kandy Lake im Hochland, Typuslokation von *Caridina simoni*.

Caridina simoni Bouvier, 1904

Genauer vermessen wurde ein männliches Tier (KY01), weitere 9 Exemplare wurden untersucht. Ein Tier zur Analyse.

Ermittelte Daten:

Datum Herkunft	Dez. 08 KAQ Kandy Lake	De Silva 1982	Bouvier 1925/04
Exemplar	KY01	<i>C. costai</i>	<i>C. simoni</i>
Körperlänge	16	w 16-20, m 14-16	
Geschlecht	m		
Rostrumlänge	148	Mitte 3AB	> 3AB
Rostrumformel	4+18/13	(3-4) 14-20 / 5-8	2-4 +16-18 /8-11
Rostrum	3-5 + 17-21 / 9-13		xx / 10-12
Rostrum/AB1	2,55		
Rostrum/AB2	1,61		
Rostrum/AB3	1,26		
Stylocerit/AB1	0,76	<1AB	
Stylocerit/AB2	-0,41		
PW	ohne	ca 90°	
carpus P1 L/B	2,2	1,9-2,45	nicht eingebuchtet
chela P1 L/B	2,7	1,75-2,40	
D/P P1	0,7	1,40-1,85	
carpus P2 L/B	5,4	4,55-5,75	
chela P2 L/B	2,8	2,15-2,85	
D/P P2	0,7	1,53-1,87	
D/p P3	4,2	4,3-5,6	3,8-5,0
Dornen DactylusP3	5+DK	6-8 (4-6+DK)	6-7
D/p P5	3,7	m 4,5-4,8 w 4,3-5,3	3,8-4,3
Dornen DactylusP5	44	30-40	40-60
Epipoden	1-4		
Telson dorsal	6P	5-7P	5-7P
Telson distal	4P	3-4P, innen länger	4-5P
Mittelzahn	o	o	
Uropodenfalte	8	10-15	10-11
PL1 ai	ja		
PAC	rund		
C/6S	1,42	w 0,67-0,78	w 0,65-0,69
6S/C	0,70	m 0,69-0,78	m 0,78-0,80
6S/5S	1,89		0,66-0,71 Bouvier
R/C	1,22		
AP/C	0,97	n 0,78-1,02 w 0,71-0,8	0,75-0,95

Bemerkungen:

Erstmalig konnten vom Autor frische Tiere von der Typuslokation von *Caridina simoni* untersucht werden. Dies ist umso wichtiger, da für diese Art eine weite Verbreitung angenommen wird und sie speziell in Sri Lanka als am häufigsten verbreitete Art betrachtet wird. Zwischen den Tieren des Tieflandes und der Typuslokalität konnte nun ein direkter Vergleich vorgenommen werden.

Wie von Bouvier angeführt, trägt die Art keine supapikalen Zähne am Rostrum. Auch im distalen befinden sich keine dorsalen Zähne auf dem Rostrum. Ein Merkmal, dass viele Tiere aus dem Tiefland kennzeichnet. Das Rostrum ist relativ schmal und reicht stets deutlich über die Antennenbasis.

Die untersuchten Tiere stimmen in fast allen Merkmalen mit den Angaben Bouviers überein. Nur die Dornen an der Uropodenfalte weichen etwas ab (8 vs. 10-11). Allerdings wurde dieses Merkmal nur an zwei Tieren geprüft. Insgesamt bleibt festzustellen, dass die Tiere von Kandy Lake deutliche Abweichungen zu den bislang als *C. cf. simoni* bezeichneten Tieflandtieren aufweisen. Diese gehören vermutlich einer anderen Art an.

Andreas Karge, 23.08.2009

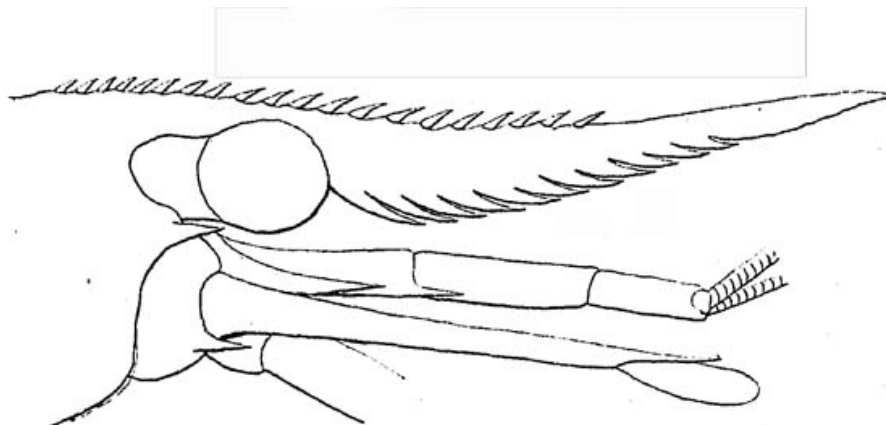
Fotos



Kopf KY01



Kopf KY02



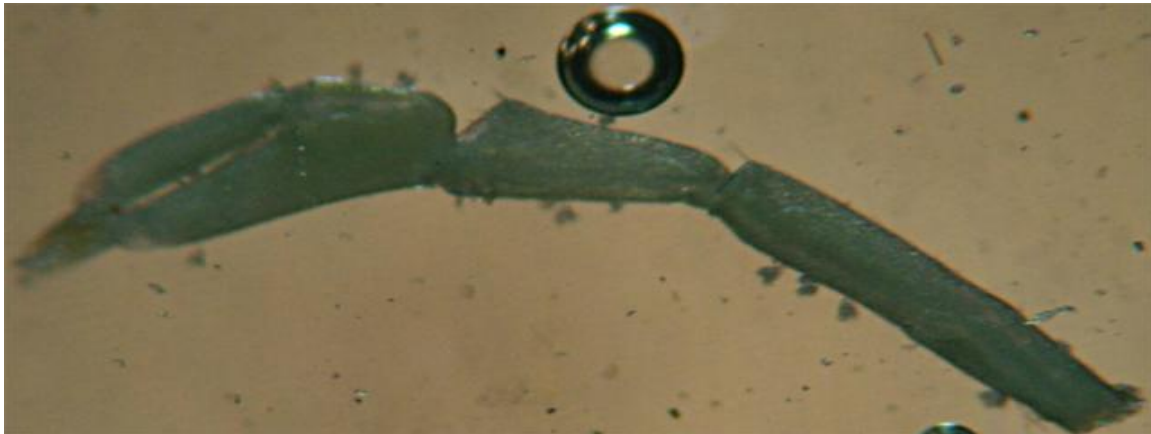
Caridina simoni nach Bouvier



KY01 erstes Schwimmbein mit Appendix interna



zweites Schwimmbein



KY01 erstes Schreitbein , Carpus kaum eingebuchtet